Fédération Luxembourgeoise de Tennis de Table

association sans but lucratif
sous le Haut Patronage de S.A.R. le Prince Louis de Luxembourg
fondée en 1936
membre du Comité Olympique et Sportif Luxembourgeois

National TT League 2026-2027: Vorschau zum 7. Spieltag

(2026-11-12)

An diesem Wochenende steht der 7. Spieltag der National TT League auf dem Programm. Nach den letzten Doppel- und Nachholspieltagen hat sich die Tabelle im oberen Drittel weiter zugespitzt. Während Vizemeister Houwald und Titelverteidiger Hueschtert-Folscht an der Spitze ihre weiße Weste verteidigen wollen, kommt es dahinter zu einem dichten Verfolgerfeld aus Lëntgen, Recken und Fluessweiler. Am 7. Spieltag stehen spannende Duelle im Kampf um die Playoff-Plätze sowie ein richtungsweisendes Kellerduell im Abstiegskampf an:

Sa	Nov 14	14:30	Union Lëtzebuerg	Berbuerg
Sa	Nov 14	14:30	Lénger	Fluessweiler
Fr	Nov 20	20:00	Esch Abol	Bartreng
Sa	Nov 14	14:30	Houwald	Recken
Sa	Nov 14	14:30	Hueschtert-Folscht	Lëntgen

Houwald - Recken:

Der ungeschlagene Tabellenführer und Vizemeister Houwald empfängt die Mannschaft aus Recken. Houwald setzte sich zuletzt im Topspiel in Lëntgen mit 6:3 durch und steht mit 17 Punkten an der Tabellenspitze. Besonders Benjamin ROGIERS präsentiert sich in starker Verfassung und ist im hinteren Paarkreuz mit 6:0 Siegen weiterhin ungeschlagen. Zusammen mit Aaron SAHR, der in Lëntgen ebenfalls beide Einzel holte, bildet er zudem ein verlässliches Doppel. Recken verpasste am 6. Spieltag beim 5:5 gegen Esch Abol knapp den vollen Erfolg, liegt mit 14 Punkten aber weiterhin voll im Rennen um die Playoffs. Ranglistenerster Thomas KEINATH und sein Team werden eine geschlossene Mannschaftsleistung benötigen, um dem Spitzenreiter die erste Saisonniederlage zuzufügen.

Hueschter-Folscht - Lëntgen:

Titelverteidiger Hueschtert-Folscht trifft auf das drittplatzierte Team aus Lëntgen. Die Gastgeber überzeugten zuletzt mit einem souveränen 6:1-Erfolg gegen Union Lëtzebuerg. Spitzenspieler Damien LLORCA bringt eine überragende Bilanz von 11:1 Siegen an den Tisch, während Irfan CEKIC

LUXEMBOURG LET'S MAKE IT HAPPEN
LOTERIE NATIONALE
CK Charles Kieffer Group KONICA MINOLTA
PARC HOTEL ALVISSE
EGOMIND
emile weber all about your journey
Luxemburger Wort
DONIC CREATE SUCCESS
NIESSEN BOUCHERIE

bei 9:1 Siegen steht. Lëntgen bewies am vergangenen Samstag beim 5:5-Unentschieden im Nachholspiel gegen Lénger große Kampfkraft, als sie nach einem 3:5-Rückstand beide Schlussdoppel für sich entschieden. Mit Gaetan SWARTENBROUCKX (8:4 Siege im vorderen Paarkreuz) und Robin SAUDEMONT (8:2 Siege im hinteren Paarkreuz) verfügt Lëntgen über zwei sehr formstarke Leistungsträger. Lëntgen hat gezeigt, dass es auch gegen Top-Teams punkten kann, geht gegen Hueschtert-Folscht jedoch als Außenseiter an den Tisch.

Lénger – Fluessweiler:

Ein direktes Duell zweier ambitionierter Playoff-Kandidaten steigt in Lénger. Lénger trennte sich am vergangenen Wochenende 5:5 von Lëntgen und liegt mit elf Punkten auf Rang sieben. Christian KILL befindet sich im hinteren Paarkreuz weiterhin in absoluter Topform und ist dort mit 6:0 Einzelsiegen noch ungeschlagen. Fluessweiler musste am 6. Spieltag im Nachholspiel gegen Lëntgen (4:6) seine erste Saisonniederlage hinnehmen, rangiert mit 14 Punkten jedoch weiterhin im oberen Tabellendrittel. Mit Evgheni DADECHIN (10:2 Siege) und Cédric MERCHEZ (9:3 Siege) verfügt Fluessweiler über ein starkes Spitzen-Duo. Beide Mannschaften stehen unter Zugzwang, um den Anschluss an die oberen Playoff-Ränge zu wahren.

Union Lëtzebuerg - Berbuerg:

Schlusslicht Union Lëtzebuerg empfängt die Mannschaft aus Berbuerg. Die Hauptstädter warten nach sechs Spieltagen weiterhin auf ihren ersten Saisonsieg. Im Spiel gegen den Titelverteidiger konnte der nach seiner Verletzung zurückgekehrte Louis LAFFINEUR immerhin den Ehrenpunkt sichern. Berbuerg musste sich zuletzt in Fluessweiler mit 2:6 geschlagen geben und steht mit elf Punkten auf Rang sechs voll im Kampf um die Playoffs. Um den Rückstand auf die Top 4 nicht größer werden zu lassen, ist ein Erfolg beim Tabellenletzten für das Team um Spitzenspieler Leandro FUENTES (10:2 Siege) Pflicht.

Esch Abol - Bartreng:

Den Abschluss des 7. Spieltags bildet erst nächste Woche am Freitag, den 20. November, das spannende Duell im Abstiegskampf zwischen Esch Abol und Bartreng. Beide Mannschaften stehen aktuell bei acht Zählern. Esch Abol zeigte beim 5:5 gegen Recken ansteigende Form: Soroosh AMIRI NIA schlug dabei sowohl Thomas KEINATH als auch Mirko HABEL und steht bei 10:2 Einzelsiegen, während auch Olivier JOANNËS beide Einzel ohne Satzverlust gewann. Bartreng kassierte rezent zwei Niederlagen gegen Lénger (2:6) und Recken (1:6) und steht in Esch vor einer schweren Auswärtsaufgabe. In diesem Verfolgerduell geht es für beide Clubs um essenzielle Punkte zur Tabellenkonsolidierung.

Die aktuelle TABELLE der National TT League

1	Houwald	**17**	6	5	1	0
2	Hueschtert-Folscht	**16**	6	4	2	0
3	Lëntgen	**14**	6	3	2	1
4	Recken	**14**	6	3	2	1
5	Fluessweiler	**14**	6	3	2	1
6	Berbuerg	**11**	6	2	1	3
7	Lénger	**11**	6	2	1	3
8	Bartreng	**8**	6	1	0	5
9	Esch Abol	**8**	6	0	2	4
10	Union	**7**	6	0	1	5